

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 54/2022 ~
KRAKENARM POLIZEI



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Im Jahr 2022 hat das Leitbild der Polizei als Freund und Helfer in großen Teilen der Bevölkerung einmal mehr gelitten. Sei es die übertriebene Härte, mit der Polizisten bei einigen Demos gegen friedlich Demonstrierende vorgehen oder die Hausdurchsuchungen und Beschlagnahmungen bei Kritikern von Coronamaßnahmen sowie Inhaftierungen verschiedener Aktivisten. Dies

alles hinterließ nicht nur einen bitteren Beigeschmack, sondern auch Fragezeichen: Wohin sind wir nur geraten, und wie – um alles in der Welt – sind wir dahin gekommen? In dieser Ausgabe wollen wir einen ersten Blick auf verschiedene Polizeiorgane werfen, um eine erhellende Antwort auf diese Fragen zu erhalten.

Die Redaktion (hm.)

EUROPOL – globalpolitisch „verhandelt“

hm. Die leitende Direktorin von EUROPOL, Catherine De Bolle, ist Mitglied im Netzwerk *International Gender Champions*. Dieses setzt sich weltweit für eine Geschlechtergerechtigkeit ein, auch in internationalen Organisationen. *International Gender Champions* ist ein Netzwerk mit einflussreichen Organisationen und Führungskräften, wie WHO-Chef Tedros Adhanom Ghebreyesus, UN-Generalsekretär Antonio Guterres, der *Weltorganisation für*

geistiges Eigentum (WIPO), der *Welthandelsorganisation* (WTO), Rafael Mariano Grossi, Director-General der *International Atomic Energy Agency* (IAEA), Mohammed Abdiker (*International Organization for Migration/UN Migration*) etc. In diesem Netzwerk findet sich auch Klaus Schwab, Gründer des WEF. Ob die Geschlechtergerechtigkeit wirklich das einzige Interesse der Mitglieder dieses Netzwerks ist? [2]

EUROGENDFOR: Söldner im Einsatz gegen Bürger

ab. Am 17. September 2004 gründeten sieben EU-Mitgliedsstaaten die paramilitärische *European Gendarmerie Force*, kurz EUROGENDFOR. Diese wird – man höre und staune – nicht von der EU finanziert, sondern nur von privaten Konzernen. Trotz privater Finanzierung hat die EUROGENDFOR paramilitärischen Charakter. Denn die Einsatzmitglieder werden neben einer polizeilichen Ausbildung auch an militärischen Waffen und Gerät ausgebildet. Sie sind berechtigt, im Einsatz zu töten, was der EU-

ROGENDFOR auch das Image einer Todesschwadron eingebracht hat. Die EUROGENDFOR umfasst 900 aktive Polizisten sowie 2.300 Reservisten, die in Italien in Vicenza stationiert sind. Sie stehen nicht nur der EU zur Verfügung, sondern auch der UN, OSCE, NATO und anderen internationalen Organisationen oder Gruppen. Ihre letzten Einsätze waren in Mali, Haiti und Afghanistan. Der neue Schwerpunkt von EUROGENDFOR liegt auf der Bevölkerungskontrolle. Dazu gehört internationaler Terrorismus,

EUROPOL – das ungezähmte Machtinstrument

enm. EUROPOL wurde 1991 auf Antrag von Deutschland ins Leben gerufen. EUROPOL ist eine Agentur der Europäischen Union mit eigener Rechtsfähigkeit. Eine „effektive Kontrolle“ von EUROPOL ist demnach nicht möglich. Zwar wurde auf Drängen des EU-Parlaments die neue Stelle eines Grundrechtsbeauftragten eingerichtet, weisungsbefugt ist dieser den Euro-

pol-Mitarbeiter/innen gegenüber aber nicht. Ähnlich sieht es beim Datenschutzbeauftragten von EUROPOL aus: EUROPOL verfügt über eine unkontrollierbare Datenhalde, v.a. auch Daten von Menschen, die nichts mit Kriminalität zu tun haben. Aber niemand kann diese Datenkrake und deren Datenmissbrauch stoppen. Noch nicht ... [1]

EUROPOL – verlängerter Arm des militärischen Machtkomplexes

enm. EUROPOL verfügt über eine unkontrollierbare Datenhalde, v.a. auch von Daten, die nichts mit Kriminalität zu tun haben. Begründet wird diese als „Prädiktive Analyse“ mithilfe von KI.* Dabei kommt die Software „Gotham“ der umstrittenen US-Firma Palantir zum Einsatz. Diese Software gilt als Schlüsselsoftware von Geheimdiensten, Militär usw., also des militärisch-digitalen Komplexes. Da die Firma Palantir den US-Spionage- und Sicherheitsge-

setzen unterworfen ist, kann das Unternehmen dazu verpflichtet werden, die in Europa erhobenen Daten an US-Behörden weiterzureichen. In Deutschland und Österreich befindet sich der Sitz von EUROPOL im jeweiligen Bundeskriminalamt. In der Schweiz ist es die FEDPOL, ähnlich dem BKA. Die deutsche Polizei setzt *Palantir Gotham* bereits in fünf Bundesländern ein, nämlich Hessen, NRW, Bayern, BW, und Bremen. [3]

*Künstliche Intelligenz

Fazit zu EUROPOL: EUROPOL ist nicht nur unkontrollierbar. EUROPOL ist auf politischer und kommerzieller Ebene international verhandelt und ist mithilfe gigantischer Datenbanken und der KI Gotham ein Handlanger des US-Militär-Komplexes bzw. internationaler Geheimdienste.

organisierte Kriminalität und Piraterie. Dazu kommen aber auch vage definierte Einsatzbereiche wie Aufruhr, Klimawandel, fehlende Nahrungsmittel und Ressourcensicherheit sowie Seuchen und Krankheiten. „Wehe, wenn sie losgelassen“, ist teilweise das Fazit der Einsätze. Denn rücksvoller Umgang und Empathie ist von den Söldnern nicht gerade zu erwarten. [4]

EUROGENDFOR: Organ oberster internationaler Politik

ad./juh. Gesteuert wird die EUROGENDFOR von CIMIN, dem *Comité InterMinistériel de haut Niveau*, frei übersetzt: Interministerielles Hochkomitee. Es setzt sich aus Repräsentanten der jeweiligen Mitgliedsländer zusammen: jeweils ein Repräsentant des Außenministeriums, ein Repräsentant des Verteidigungs- oder Innenministeriums und der

Fortsetzung Seite 2

Quellen: [1] <https://bit.ly/3Yzwcwx> | <https://bit.ly/3FYAAgr> [2] <https://bit.ly/3PC6eEC> | <https://bit.ly/3BKYbQf> [3] <https://bit.ly/3W7iWok> | <https://bit.ly/3PKncAP> | <https://bit.ly/3BO4q5Y> [4] <https://bit.ly/3uYtQdh> | <https://bit.ly/3hEUPHO> | <https://bit.ly/3Wu28kd> | <https://bit.ly/3vIanIN/>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

Oberbefehlshaber bzw. Generaldirektor der teilnehmenden Gendarmerietruppen. Das CIMIN ernennt den EUROGENDFOR-Kommandeur sowie Kommandeure der einzelnen Missionen. Es entscheidet, ob und in welchem Umfang die EUROGENDFOR an Missionen teilnimmt und inwiefern andere Staaten an Missionen der EUROGENDFOR teilhaben können. Problematisch ist dabei, dass

die Repräsentanten der jeweiligen Mitgliedsländer weisungsgebunden sind an ihre Staatschefs. Nehmen wir z.B. Frankreich, so ist bekannt, dass Staatschef Macron aus der Young Leader Schule des *World Economic Forum*, WEF, entstammt und somit auf die Interessen der internationalen Hochfinanz programmiert ist – und damit auch die EUROGENDFOR? [5]

Interpol – Handlanger des WEF

lexa. Im Januar 2018 eröffnete das *Weltwirtschaftsforum*, WEF, ein globales Zentrum für Cybersicherheit in Genf. Zur Unterstützung dieser Initiative tritt INTERPOL als globale Drehscheibe für Daten und Informationen im Zusammenhang mit Cyberkriminalität aus seinen Mitgliedsländern und Partnern im Privatsektor auf. Somit unterstützt INTERPOL öffentlich-private Partnerschaften, vorgeblich zur Bekämpfung der Cyberkriminalität beim WEF. Nicht auszuschließen ist dabei, dass es sich vielmehr um das genaue Gegenteil, also eine gezielte, strategische Planung von Cyberkriminalität handelt zur Durchsetzung des Great Reset, dem erklärten Globalziel des WEF. Leiter dieses neuen Zentrums ist Alois Zwinggi, Geschäftsführer des WEF. In Broschüren des WEF werden dessen Überwa-

chungspläne genauer beschrieben. In Zusammenarbeit mit INTERPOL, der niederländischen Polizei und dem *UN-Institut für interregionale Kriminalitäts- und Justizforschung* UNICRI hat es Ratschläge, Tipps und Empfehlungen zur Gesichtserkennungssoftware veröffentlicht. In diesen hat das WEF gemeinsam mit INTERPOL eine Reihe von Best Practices, das meint, empfohlenen Vorgehensweisen, für Strafverfolgungsbehörden beschrieben, die Gesichtserkennungstechnologien verwenden. Selbstredend kann genau diese Technologie auch gegen die Bevölkerung eingesetzt werden, insbesondere gegen aufgebrauchte Menschen, die sich nicht in den Great Reset und die geplante Totalversklavung durch die Finanzoligarchie zwängen lassen. [7]

Polizeichefs – handverlesener verlängerter Arm der Politik

cha. In Berlin ist die Landespolizeibehörde der *Senatsverwaltung für Inneres und Sport* unterstellt, die 2018 unter der Zuständigkeit von Innensenator Andreas Geisel stand. Für das Amt des Polizeipräsidenten wurde Barbara Slowik von Innensenator Geisel vorgeschlagen. Am 10. April 2018 konnte Geisel sie in dieses Amt einführen, nachdem der Senat Geisels Vorschlag angenommen hatte. Polizeipräsidenten sind als

Spitzenbeamte für alle Vorgänge in ihrem Zuständigkeitsbereich verantwortlich. Sie sind oberster Repräsentant ihres Polizeipräsidiums und meist auch Dienstvorsetzter der ihnen unterstellten Beschäftigten. Unter Slowiks Verantwortung ist gerade die Berliner Polizei in der jüngsten Vergangenheit besonders brutal gegen friedliche Demonstranten vorgegangen, die sich gegen die aktuelle Politik gerichtet hatten. [9]

Interpol – privat finanzierte Weltpolizei

nis. Interpol wurde 1923 gegründet. Interpol ist die größte kriminalpolizeiliche Organisation der Welt. Sie verfügt – ähnlich wie die EUROPOL – über Unmengen von Daten aus nahezu allen Ländern und unterliegt keiner Kontrolle. Neben Beiträgen der Mitgliedsländer wird Interpol von privaten Geldgebern finanziert, z.B. durch die Pharma-Industrie und Großkonzerne. Intern warnte der Luxemburger Polizeichef

schon vor Jahren vor Interessenskonflikten. Seit 2015 sind die Vereinigten Arabischen Emirate der zweitgrößte freiwillige Beitragszahler. Ahmed Al Raisi, ehemaliger Innenminister der Vereinigten Arabischen Emirate, wurde trotz Folttervorwürfen zum obersten Chef von Interpol. Wie kann eine unabhängige, neutrale Strafverfolgung bei solchen Geldgebern gewährleistet werden? [6]

Ehemaliger NS-General baute Untergrundarmee auf

pg. Der Bundesgrenzschutz (BGS) wurde 1951 gegründet, um die Landesgrenze der BRD zu schützen. Später erhielt der BGS zunehmend polizeiliche Aufgaben und Kompetenzen für kriminalpolizeiliche Ermittlungen. 2005 wurde die ursprüngliche Bezeichnung BGS in Bundespolizei umgewandelt. Erster Inspekteur des BGS wurde der ehemalige NS-General Anton Grasser. Grasser war 1950 im Auftrag der westlichen Siegermächte daran beteiligt, aus Veteranen der deutschen Wehrmacht und Waffen-SS eine Untergrundarmee in Westdeutschland aufzubauen. Diese sollte im Falle einer sowjetischen Invasion eine Gegenwehr bilden. In

Italien gab es eine vergleichbare Untergrundarmee mit dem Namen Gladio, die aus demselben Grund gegründet wurde. Als die russische Invasion ausblieb, wurden diese Kämpfer in Italien dafür benutzt, Terrorakte zu inszenieren, die dann den italienischen Kommunisten in die Schuhe geschoben wurden, um deren politischen Einfluss zu schwächen. Ob auch die deutsche Untergrundarmee für ähnliche Terrorakte eingesetzt wurde, konnte noch nicht bewiesen werden. Aber im Zuge der Ermittlungen zu dem Oktoberfestattentat 1980 gab es Untersuchungen, die zu Waffendepots genau dieser Untergrundarmee führten. [8]

Schlusspunkt •

Fazit: Die Polizei erweist sich zunehmend als Staatsgewalt am Gängelband globaler Strippenzieher. Mit dieser Ausgabe soll nun aber keineswegs ein abschließendes Urteil gefällt werden. Und ebenso wenig soll der freundliche Dorfpolizist, geschweige denn die Polizei pauschal, in ein schlechtes Licht gerückt werden, wie es durch die Leitmedien leider allzu oft geschieht. Vielmehr soll zum Mütendenken und differenzierten Betrachten von Missständen, ja zum allgemeinen forensischen Recherchieren bei offensichtlichem Unrecht, angeregt werden. Denn wo Vater Staat seinen eigentlichen Job zum Schutz und Wohl der Bevölkerung nicht mehr tut, braucht es umso mehr wachsame, mündige und verantwortungsvolle Bürger.

Die Redaktion (hm.)

Quellen: [5] <https://bit.ly/3WjrzoC> | <https://bit.ly/3WIDr9O> | <https://bit.ly/3jgCOA5>
 [6] <https://bit.ly/3I3ZMor> | <https://bit.ly/3uYvHi6> | <https://bit.ly/3G00eCz> | <https://bit.ly/3uZJ7KL> [7] <https://bit.ly/3W08mG> | <https://bit.ly/3j1kNW6> | <https://bit.ly/3YqHbZs> | <https://bit.ly/3hM8cGa> [8] <https://bit.ly/3W99111> | <https://bit.ly/3FGSPGH> | <https://bit.ly/3hwTnH8> [9] <https://bit.ly/3Vhp99e> | <https://bit.ly/3BMfjaS7> | <https://bit.ly/3G2oXpT> | <https://bit.ly/3HMBvX> | <https://bit.ly/3FDO94z> | <https://bit.ly/3G3Mmao>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 31.12.22

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktionsadresse:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:

ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT, LET – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen



www.anti-zensur.info



www.kla.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv